

c) Denkmahle. Werke, in welchen dieselben entweder abgedruckt, oder in Kupfer gestochen geliefert werden, sind unter andern: Das unterirdische Rom, Jan. Gruteri thesaur. inscript. Ludwig Anton Muratori thesaur. veter. inscript. etc.

## 2) Hülfsmittel.

a) Von Lutheranern, theils grössere, theils kleinere Werke: Die Magdeburgischen Centurien, Lucä Oslanders Auszug; das Compendium Gothanum, Gottfried Arnold, der einen bisher ungewöhnlichen Weg betrat, und vieles Aufsehen machte; Ernst Sal. Eyprian, einer der ersten guten Geschichtschreiber dieser Art, Christian Eberhard Weismann, Johann Georg Heinsius, und seine Fortsetzer; Johann Lorenz Mosheim, der gleichsam eine neue Epoche machte, Christoph Matth. Pfaff, Sigmund Jacob Baumgarten, Johann Georg, und Christ. Wilhelm Franz Walch, Johann Sal. Semler, Ludwig Frenherr von Holberg, Johann Paul Reinhard, Johann Friedrich Cotta, Johann Matth. Schroekh, Johann Andreas Cramer, Carl Friedrich Bahrdt, u. a. m.

b) Von Reformirten: Johann Heinrich Hottinger, Friedrich Spanheim, Jacob und Sam. Basnage, Isaac von Beausobre.

c) Von Römischkatholischen: Casar Baronius, dessen Annales ecclesiastici von verschiedenen fortgesetzt worden sind. Man hat auch Auszüge aus diesem Werk. Natalis Alexander, Seb. le Nain von Illemont, Claude Fleury, Franz Timol. von Cholsy, Ludwig Elies Dupin, Jos. Aug. Orsi, Jac. Benign. Bossuet.

d) Zwey Arrianer, Christoph Sandius, und Wilhelm Whiston.

e) Ein Arminianer, Joh. Clericus.

## IV.

### Eigenschaften einer brauchbaren Kirchengeschichte.

1) Die Erzählungen müssen wahr seyn. In der Kirchengeschichte ist es aber auch nöthig Fabeln zu kennen, indem oft wichtige Folgerungen daraus gezogen werden